

## Agaven am Flu

Von Eddy Langer

ebooks | Download PDF | \*ePub | DOC | audiobook



DOWNLOAD



READ ONLINE

Produktinformation -Verkaufsrang: #130213 in eBooksVerffentlicht am: 2012-08-31Erscheinungsdatum: 2012-08-31File Name: B0094WT5TW | File size: 24.Mb

**Von Eddy Langer : Agaven am Flu** before purchasing it in order to gage whether or not it would be worth my time, and all praised Agaven am Flu:

KundenrezensionenHilfreichste Kundenrezensionen2 von 2 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Der Autorin ist ein groer Wurf gelungen!Von Ein KundeNach der rhrenden Hundegeschichte Kaja" zeigt uns Eddy Langer hier, dass sie auch noch ganz anders kann. Auf Basis eines Original-Tagebuchs schrieb sie einen Roman, der alle positiven Elemente eben eines Tagesbuches, einer Autobiografie, eines Romans und eines Reiseberichts vereint und fesselt so in gekonnter Weise die Leserschaft. Sie wird Zeuge, wie ein junges Paar aus dem Nazi-Grodeutschland fliehen und sich in Ecuador, ihrer neuen Heimat, eingewhnen muss. Aber wer kann sich an diese unglaublichen Verhlnisse dort gewhnen? Dreck, Korruption, Aberglaube, Diebstahl stehen im Gegensatz zu einer ganz fantastischen und zu diesem Zeitpunkt noch ursprnglichen Landschaft. Doch unterm Strich bleibt der Wunsch nach einer Heimkehr in den Herzen der Emigranten stark und wird immer strker. Auch zwei dort geborene Kinder verbinden sie nicht auf

Dauer mit diesem von politischen Unruhen gescktelten Land. Und so beginnt ein Kampf nicht nur ums berleben, sondern auch um die Heimkehr...1 von 1 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Eine fremde Welt, eine ferne Zeit, so nah wie hier u. heute Von Ein Kunde Eigentlich wollte ich ja nur kurz reinschnuppern und habe mich dann hoffnungslos festgelesen. Ein Auswanderer-Schicksal, aus einer so persnlichen Sicht geschildert, dass es z.B. fr mich keine Rolle spielt, dass ich mich noch nie mit dem Thema Exil befasst habe und auch noch nie befassten wollte. Fasziniert begleitete ich die Autorin in ein fernes Land und noch dazu in einer fernen Zeit (der des 2. Weltkriegs); teile mit ihr die vielen, meist kuriosen Erlebnisse. Wie es die Autorin versteht, diese rumlichen und zeitlichen Entfernungen auf Null zusammen zu schmelzen - das allein schon finde ich wert, sich durch die fast 500 Seiten in einem Stck zu lesen und am Ende buchstblich augenreibend wieder in unsere Welt zurckzukehren ...Barbara Hofner

Kurzbeschreibung Wer kennt wirklich Sdamerika? Als Tourist sieht man nur die prchtigsten Seiten dieses Kontinents. Wer aber etwas ber die Eingeborenen erfahren mchte, braucht Jahre, um die Geheimnisse und Mythen der Indios kennenzulernen und zu verstehen. Anhand von Tagebuchaufzeichnungen hat Eddy Langer die Erlebnisse einer europäischen Familie, die aus politischen Grnden nach Ecuador auswandern mute, in einen Roman verwandelt, der uns diese Welt nher rcken lt und damit auch mehr Verstdnis fr andere Kulturen weckt. Daher: schauen Sie zum Beispiel den Indiofrauen zu, wie sie mit ihren hochgebundenen Rcken im Wasser stehen und die auf Steinen ausgebreitete Wsche mit einem Holzknppel bearbeiten. Als Seife dient der dickflssige Saft der Agaven. Whrend die Wsche auf den Struchern der Uferbschung trocknet, suchen sie sich gegenseitig nach Lusen ab, die sie kurzerhand essen. Schlielich ist das die einfachste Art, das Ungeziefer zu vernichten... Der in Florida lebenden Eddy Langer ist mit "Agaven am Fluss" der Roman eines Emigrantenschicksals gelungen, der sich vornehmlich nicht durch dramatische Zuspitzung, sondern durch den ruhigen Blick einer unbestechlichen Beobachterin und kritischen Sympathisantin auszeichnet, der es dem Leser ermnglicht, eine Terra incognita zu betreten, die ein unablsiges Abenteuer bedeutet. Kurzbeschreibung Wer kennt wirklich Sdamerika? Als Tourist sieht man nur die prchtigsten Seiten dieses Kontinents. Wer aber etwas ber die Eingeborenen erfahren mchte, braucht Jahre, um die Geheimnisse und Mythen der Indios kennenzulernen und zu verstehen. Anhand von Tagebuchaufzeichnungen hat Eddy Langer die Erlebnisse einer europäischen Familie, die aus politischen Grnden nach Ecuador auswandern mute, in einen Roman verwandelt, der uns diese Welt nher rcken lt und damit auch mehr Verstdnis fr andere Kulturen weckt. Daher: schauen Sie zum Beispiel den Indiofrauen zu, wie sie mit ihren hochgebundenen Rcken im Wasser stehen und die auf Steinen ausgebreitete Wsche mit einem Holzknppel bearbeiten. Als Seife dient der dickflssige Saft der Agaven. Whrend die Wsche auf den Struchern der Uferbschung trocknet, suchen sie sich gegenseitig nach Lusen ab, die sie kurzerhand essen. Schlielich ist das die einfachste Art, das Ungeziefer zu vernichten... Der in Florida lebenden Eddy Langer ist mit "Agaven am Fluss" der Roman eines Emigrantenschicksals gelungen, der sich vornehmlich nicht durch dramatische Zuspitzung, sondern durch den ruhigen Blick einer unbestechlichen Beobachterin und kritischen Sympathisantin auszeichnet, der es dem Leser ermnglicht, eine Terra incognita zu betreten, die ein unablsiges Abenteuer bedeutet. Leseprobe. Abdruck erfolgt mit freundlicher Genehmigung der Rechteinhaber. Alle Rechte vorbehalten. "Quito - Der alte Kachelofen verbreitete eine wohlige Wrme im verdunkelten Wohnzimmer meiner Eltern. Flackernde Kerzen, die sich in tanzenden Schatten an der Wand widerspiegelten und immer neue Bilder schufen, gaben dem Raum eine behagliche Atmosphre. Meine Augen wanderten langsam ber die mir liebgewonnenen antiken Mbelstcke, als wre es ungeheuer wichtig, mir jede Einzelheit ganz genau einzuprgen. Dieser verdammte Krieg! Alles machte er zunichte! Wolf und ich hatten unsere Heirat seit langem geplant. Unsere Verwandten schickten Geschenke in unsere Wohnung, in die wir noch einziehen wollten. Und pltzlich brach alles zusammen. Wolf gelang in allerletzter Minute die Flucht. Sein Leben war in hchster Gefahr, weil er zu den Kritikern des Hitlerregimes zhlte. Ich blieb in grter Sorge zurck, weil ich nicht wute, ob er es geschafft hatte sich durchzuschlagen. Spter erreichten mich Nachrichten aus Prag, aus Italien und der Schweiz von ihm, in denen er mir mitteilte, da er al les gut berstanden und eine Einreise- und Aufenthaltsgenehmigung in Ecuador bekommen habe. In jedem seiner Briefe leuchteten mir seine mit rot geschriebenen Stze entgegen: Wirst du das Leben auch jetzt noch mit mir teilen wollen? Wirst du mit mir gehen und mich nicht verlassen? Oh Wolf, welche Frage, auf jeden Fall wrde ich zu dir kommen, noch nie war ich mir so sicher. Das war der Weg, den ich zu gehen hatte, und ich ging ihn gerne. Dann erreichten mich verzweifelte Briefe, in denen Wolf mir nicht zumuten wollte, ein unsicheres Emigrantenleben zu fhren. Habe ich hier in sterreich eine Heimat? Man hat sie uns genommen! antwortete ich darauf. Wir sind jung, wir werden es schon schaffen. Der Krieg wird bestimmt nicht ewig dauern. Die alte India, die den Kchenbereich beherrschte, war die Gromutter des Hauses, also die Mutter der Hausfrau. Zur Gromutter gehrte ein uralter Indio, der Grovater, der stndig betrunken in einer Ecke des Hinterhofes, von niemandem beach tet, vor sich hindste. Von Zeit zu Zeit fhrte er Selbstgesprche. Sein Essen wurde ihm in die Ecke gebracht. Einige Male am Tag wankte er zittrig und halbblind zur Strae, um kurz darauf nach Zuckerrohrschnaps riechend in seine Ecke zurckzukehren. Der Alte tat mir leid. Aber die Gromutter erzhlte jedem, der es hren wollte, da er sie ein Leben lang nur verprgelt und sich mit anderen Weibern herumgetrieben htte. Jetzt wrde nur noch der Teufel in der Hille auf ihn

warten. Sie sagte das so zufrieden, als würde es ihr Spaß machen, da besagter Teufel ihm alles heimzahlen würde, was er an ihr gesündigt hatte. Carmen, das Dienstmädchen, war die rechte Hand der Großmutter. Sie kochte, kaufte ein und wusch. Sie trug ihr kleines Kind in einem Tuch auf den Rücken gebunden. "Der Vater des Kindes ist unbekannt", erzählte mir empört die Oma, "trotz strengster Bewachung hat sie ein Kind bekommen, diese unverschämte Person!" ..."